100 Jahre Volkshochschule in Gütersloh

1. Programm „Lange Nacht der Volkshochschule“

Freitag, 20. September 2019, 18-22 Uhr (VHS, Hohenzollernstraße 43)

18 Uhr Begrüßung und Eröffnung der **Ausstellung „100 Jahre VHS in Gütersloh“**

20.05-21.00 Uhr **WDR 5: Das philosophische Radio live aus der VHS Gütersloh**

Mit Dr. Christoph Quarch:

Das große Ja: Ein philosophischer Wegweiser zum Sinn des Lebens

Vom Klima über die Demokratie bis hin zu Burnout und Depression im Privaten - die Gegenwart scheint eine einzige Krise zu sein. Möglicherweise kann das Denken Abhilfe leisten, sagt der Philosoph Christoph Quarch. Er attestiert vor allem eine Sinnkrise. „Die Seuche unserer Zeit heißt Sinnverlust“, so seine zentrale These. Eine große Verunsicherung habe die Menschen und damit auch die Gesellschaften ergriffen. “Sie fragen sich, was das Ganze soll. Aber da ist niemand, der ihnen Antwort gibt.“ Dahinter, so Quarch, steckt eine “Sinnverfinsterung“ oder “Sinnfinsternis“. Hinzu komme, mit dem Theologen Paul Tillich gesprochen, ein “Verlust der Tiefe“. Beides zusammen führte in eine Krise, die also vor allem auch eine Orientierungskrise ist. Was kann man tun gegen diese Entwicklung? Eine dringende Aufgabe unserer Zeit ist, den Sinn für den Sinn wiederzuentdecken. Und den Blick neu zu schärfen für das, was dem Leben Halt gibt. Dabei spielt die Philosophie im doppelten Sinn eine zentrale Rolle: Sie hat einerseits mit in die Krise geführt - andererseits kann sie auch Möglichkeiten bieten, dieser Krise zu entgehen.

Befinden wir uns tatsächlich in einer Sinnkrise? Kann die Philosophie helfen? Wie halten Sie es mit dem Sinn des Lebens?

Moderation: Jürgen Wiebicke

Redaktion: Gundi Große

Musik: **Boogie Brothers** live (mit Dennis & Jan Koeckstadt)

Veranstaltungen im Livestream:

18.45 - 20.00 Uhr (Livestream aus der VHS Haar)
Die Rolle der Volkshochschule für lebenslanges Lernen und gesellschaftlichen Zusammenhalt
u.a. mit Dr. Franziska Giffey, Bundesministerin für Familie, Senioren, Frauen und Jugend

19.15 - 20.00 Uhr (Livestream aus der VHS Duisburg)
Was die Gesellschaft zusammenhält: Meinungsbildung in Zeiten von Fake News und Filterblasen
u.a. mit Jörg Schönenborn, Fernsehdirektor des WDR

20.00 - 20.45 Uhr (Livestream aus der VHS Mainz)
Fake News – Falschinformation mit Methode?!
u.a. mit Dr. Stefan Hertrampf, Leiter des Teams Informationsrecherche ZDF

20.00 - 22.00 Uhr (Livestream aus der VHS Potsdam)
Globale Krise, lokale Lösungen
u.a. mit Dr. Fritz Reusswig, Potsdamer Institut für Klimaforschung und Mitgliedern von Fridays for Future

Mitmachaktion: „zusammenleben. zusammenhalten“ - Thema Vielfalt in der VHS.
„Ein Blick auf mein Herkunftsland“: Video, Informationen, Quiz und Wissenskarten. Bereitgestellt durch das Ehrenamtsportal des Deutschen Volkshochschul-Verbands

2. Ausstellung „100 Jahre VHS in Gütersloh“

Vom 20. September 2019 bis zum Ende des Jahres zeigt die Volkshochschule Gütersloh in ihren Räumen die Ausstellung „100 Jahre VHS in Gütersloh“. Schon im Jahr 1919 hat es die ersten Veranstaltungen gegeben. Anhand verschiedener Themenbereiche wird die Geschichte der VHS skizziert und mit Bildern und Dokumenten auf 12 großformatigen Tafeln nachgezeichnet. Eröffnet wird die Ausstellung am Freitag, 20. September, um 18 Uhr. Die Ausstellung ist täglich zu den Öffnungszeiten der VHS zu sehen.

3. Vorlesungen

Im Jahr 1919 startete die Volkshochschule mit Vorlesungen zu verschiedenen Themen. Drei der ersten Themen werden nun im Jahr 2020 mit den gleichen Titeln wieder angeboten. 1919 hielt Lycealdirektor Baldeweis die Vorlesung über „Ausgewählte Kapitel der deutschen Literatur“, Gymnasiallehrer Heitner über „Musikgeschichte von den Anfängen bis J. S. Bach“ und Seminarlehrer Schneider über „Philosophische Grundfragen“.

2019 ist geplant:

Sonntag, 6. Oktober 2019 16:30 - 18:00 Uhr
Dr. Leonie Süwolto
Ausgewählte Kapitel aus der deutschen Literatur nach Goethe

Mittwoch, 9. Oktober 2019 19:00 - 20:30 Uhr
Thomas Sander
Musikgeschichte von den Anfängen bis J. S. Bach

Montag, 4. November 2019 19:00 - 20:30 Uhr
Dr. Oliver Schliemann
Philosophische Grundfragen

4. Vorträge

Bauhaus und Volkshochschule – Zwei Institutionen, eine Utopie?
Diese Vorträge gehen der Frage nach, welche Rolle die Frauen in einer vor hundert Jahren entstandenen, aber noch aktuell wirkenden künstlerischen Bewegung hatten. Wurde Weiblichkeit auch von den wegweisenden Meistern des Bauhauses mehr mit Haushalt als mit intellektueller Beschäftigung in Verbindung gebracht? Oder hatten Mädchen innerhalb dieser Schule die Chance, gleichwertig zu studieren, Karriere zu machen und gemeinsam an der aktiven Gestaltung der neuen Welt mitzuwirken?
Es geht auch um die Gemeinsamkeiten des Auftrags und gesellschaftspolitischen Selbstverständnisses des Bauhauses und der gleichzeitig entstandenen deutschen Volkshochschulen: Beide wurden gegründet, um breiteren Bevölkerungsschichten früher elitäre Güter (anspruchsvollen Wohnraum und höhere Bildung, also mehr Lebensqualität) zugänglich machen.

Dr. Donatella Chiancone-Schneider
Mittwoch, 6. November 2019, 15.30 Uhr

Donnerstag, 7. November, 9.30 Uhr im Rahmen der Senioren-Uni

5. Historische Seminare

Kulinarische Zeitreisen in das vergangene Jahrhundert bietet die VHS im Gesundheitsbereich an. Welche Gerichte wurden damals vor hundert Jahren gekocht, welche Zutaten wurden dazu verwendet, welche Gemüsesorten erleben heute sogar bei Sterneköchen eine Renaissance?
Der Kurs „Traditionelle Gerichte“ findet am Dienstag, 17. September, der Kurs „Alte Gemüse“ am Dienstag, 12. November, statt.